

Gasförderung in Russland verringert

Moskau. Die Gasförderung in Russland ist nach Angaben der Tageszeitung *Kommersant* vom Mittwoch im ersten Quartal 2023 um zehn Prozent minimiert worden. Von Januar bis März seien nur noch 180 Milliarden Kubikmeter gefördert worden, berichtete die Zeitung. Der staatliche Energiekonzern Gazprom, der das Exportmonopol für Pipelinegas in Russland besitzt, habe einen Produktionsrückgang von 18 Prozent verzeichnet. Das Minus bei der Tochtergesellschaft Gazprom Neft belaufe sich ebenfalls auf 18 Prozent. Zu den Gewinnern gehöre das Unternehmen Novatec, das mit 20 Milliarden Kubikmetern ein Förderplus von etwa einem Prozent erzielt habe. Der staatliche Ölkonzern Rosneft steigerte seine Förderung im ersten Quartal gar um mehr als 70 Prozent auf 19,7 Milliarden Kubikmeter und könnte im Jahresverlauf Novatec als zweitgrößten Gaslieferanten verdrängen. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/450168.gasfoerderung-in-russland-verringert.html>